

datiert, also schon im Mai 1331 daran, dieses Lehen, das mit dem Führen der Reichssturmflagge verbunden war, wie es Balduin von Trier eindrucksvoll darlegte, dem Schlüsselberger zu entziehen?

Jedenfalls legt der Eintrag im Register diesen Eindruck nahe, und da der wirkliche Bezug dieses Schreibens unklar ist, soll der Wortlaut hier auch noch einmal abgedruckt werden¹¹⁹:

Wir Lud(owig) cetera verjehen cetera, daz wir die sibē Frider(ichen) von Streytperck¹²⁰, Eberharten den Hirsē¹²¹, Chunr(aden) den Styber¹²², Heinr(ichen) den Stwbich¹²³, Heinr(ichen) den Grozsen¹²⁴, Vlr(ichen) von Rusenhach¹²⁵ vnd Herman von Motschiedeln¹²⁶ die ritter geheizzē vnd gebeten haben, allez daz staet zū haben vmb den chauf, den der edel Chunr(ad) von Slūzzelberch vnd wir mit ein ander getan haben vmb sein herschaft, des wir ein ander hantuest geben haben. Ob daz waer, daz wir daz vercheren vnd verbræchen wolten anders dann vnser hantuest sagten, des solten die vorgeante sibē vns niht gestatten. Vnd solten irer eyd vnd triwe von vns ledick sein vnd solten dem vor genanten von Sluzzelberch vnd seinen erben

119) Text nach BANSÄ, Register Kaiser Ludwigs des Bayern (wie Anm. 71) Nr. 560 S. 407f. Nachkollation mit dem Original-Register (wie Anm. 118) pag. 39 Nr. 136.

120) Friedrich III. von Streitberg, zu ihm vgl. VOIT, Adel am Obermain (wie Anm. 1) S. 361.

121) Eberhard Hirz, zu ihm (auch Hyrs) vgl. VOIT, Adel am Obermain (wie Anm. 1) S. 142. Er ist auch Zeuge in Paul OESTERREICHER, Geschichte der Burg und des Rittergutes Rabenstein (1830) Beilage 4 (30. Nov. 1307) S. VI–IX hier S. VIII.

122) Konrad I. Stieber, zu ihm (auch Sieber bzw. Dreuschendorf) vgl. VOIT, Adel am Obermain (wie Anm. 1) S. 352. Zu Konrad von Dreuschendorf, genannt Stieber vgl. auch Anzeiger für Kunde des deutschen Mittelalters 1, hg. von Hans VON AUFESESS (1832) Sp. 209; vgl. auch OESTERREICHER, Geschichte Rabenstein (wie Anm. 121) Beilage 3 (23. Jun. 1305) S. Vf., hier S. V (*Vlricus de Dreuschendorf et Chunradus frater suus dictus Stieber*) und Beilage 4 (30. Nov. 1307) S. VI–IX, hier S. VIII. Vgl. auch VOIT, Adel am Obermain (wie Anm. 1) S. 320.

123) Heinrich II. Stubech, zu ihm (auch Stübig) vgl. VOIT, Adel am Obermain (wie Anm. 1) S. 212.

124) Zu Heinrich von Creußen vgl. KRÖLL, Creussen (wie Anm. 54) S. 83.

125) Ulrich von Rossach? Nicht identifiziert. Zum Ministerialengeschlecht Rossach vgl. VOIT, Adel am Obermain (wie Anm. 1) S. 292.

126) Hermann I. von Modschiedel, zu ihm vgl. VOIT, Adel am Obermain (wie Anm. 1) S. 208.